

## Theodor Fitting. †

Theodor Fitting wurde geboren am 2. April 1836 als Sohn eines Gutsbesitzers zu Mauchenheim in der Pfalz. Er besuchte das Gymnasium zu Zweibrücken und studierte, nachdem er ersteres und zugleich eine Gewerbeschule I. Klasse absolviert hatte, in München und Freiberg Berg- und Hüttenwesen. In München bestand er seine Prüfung mit der Note I. Er war sodann im bayrischen Staatsdienst an den verschiedensten Werken tätig, so in Peißenberg, Bergen, Berchtesgaden, Obereichstadt, Bodenwöhr und Brandholz, war mehrere Jahre bei der geognostischen Kommission, dann fünf Jahre in Amberg und wurde schließlich in

Hohenpeißenberg pragmatisch angestellt. 1872 erbat er seine Entlassung aus dem Staatsdienste, die ihm unter „Anerkennung seiner treuen und eifrigen Dienstleistung“ gewährt wurde. Nach einem kurzen Aufenthalte im Reichslande trat er am 1. Januar 1874 in den Dienst der Firma Krupp. Das rheinische Industriegebiet war ihm schon bekannt durch eine dreimonatige Informationsreise, die er im Auftrage der bayrischen

Regierung unternommen hatte. Zunächst bekleidete er eine Stelle als Bergverwalter in Kirchen a. d. Sieg; 1888 wurde er als Assistent des Direktoriums und Leiter der Kohlenzechen nach Essen berufen, 1889 als Mitglied in das Direktorium aufgenommen, wobei ihm die Verwaltungen der gesamten Kohlen- und Erzgruben der Firma sowie deren Hochofenwerke unterstellt wurden. In den nun folgenden Jahren sind von ihm bedeutende und wichtige Neuerwerbungen an Grubenbesitz in die Wege geleitet

und ist der Anfang zur Erbauung der Friedrich-Alfredhütte in Rheinhausen mit Errichtung des dortigen Hochofenwerkes gemacht worden.

Nach zwölfjähriger, an Erfolgen reicher Tätigkeit als Mitglied des Direktoriums wurde er leider durch eine schwere Erkrankung veranlaßt, im Jahre 1901 einen längeren Urlaub anzutreten, aber seine Gesundheit war so erschüttert, daß er sich zu seinem Schmerze genötigt sah, die ihm liebge-wordene Tätigkeit völlig aufzugeben. Im Jahre 1903 schied er aus dem Dienste der Firma Fried. Krupp aus und siedelte nach München über. Durch zunehmende Leiden in seiner Bewegungsfreiheit sehr behindert, boten ihm die Ruhejahre indessen wenig Genuß, auch konnte er das Aufgeben seiner Arbeit nicht verwinden, bis er am 2. Juni 1908 zur ewigen Ruhe einging.

Den Grundzug von Fittings Charakter bildete eine unantastbare Lauterkeit der Gesinnung. Diese, in Verbindung mit strengem Rechtlichkeitsgefühl, großer persönlicher Bescheidenheit, Freundlichkeit im Verkehr mit Jedermann und namentlich mit jedem seiner Untergebenen, wiewohl letzteren er eine nie versagende Fürsorge zuwendete, bewirkte, daß sich ihm die

Herzen Aller, mit denen er in nähere Beziehung trat, zuwendeten, und daß seine Beamten ihn in hohem Maße verehrten. Schmerzliches Bedauern hat daher seine zahlreichen Freunde erfüllt, als sie die Nachricht von seinem Heimgange erhielten; sie werden ihm ein ehrenvolles und dauerndes Andenken bewahren. Er ruhe in Frieden!



*Rosenkranz, Jul.*, Ingenieur der Maschinenbau-Akt.-Ges. vorm. Gebr. Klein, Dahlbruch i. W.  
*Roser, Heinrich*, Betriebsingenieur bei Schüchtermann & Kremer, Maschinenfabrik, Dortmund.  
*Schiffer*, Ingénieur des Hauts-Fourneaux de la Compagnie des Forges et Aciéries de la Marine et d'Homécourt, postl. Montois la Montagne, Lothr.  
*Schemmann, Fritz*, Ingenieur, Niederschelden a. d. Sieg.  
*Schmidt, Wilh. Gg.*, Elektro-Ingenieur, Allmänna Svenska Elektriska Aktiebolaget, Vesterås, Schwed.  
*Seesemann, Dr. phil. Max*, Mitau (Kurland), Rußland, Palaisstraße 19.  
*Teubner, Hugo*, Inspektor der Priv. Oesterr.-Ungar. Staatseisenbahn-Gesellschaft, Anina, Süd-Ungarn.  
*Tiemann, W.*, Hüttendirektor a. D., Braunschweig, Kaiser-Wilhelmstr. 79.  
*Viator, C.*, Kommerzienrat, Bergwerksdirektor, Zeche Zentrum, Wattenscheid i. W.  
*Wendel, Fritz*, Abteilungs-Vorstand der Duisburger Maschinenbau-Akt.-Ges. vorm. Bechem & Keetman, Daisburg.  
*Wetzel, Albert*, Karlsruhe i. B., Sofienstr. 97.  
*Zawaricki, A.*, Bergingenieur, St. Petersburg, Puschkinskaja 18, Qu. 4.

## Neue Mitglieder.

*Burkhardt, Alfred*, Ingenieur der Rümelingen und St. Ingberter Hohöfen und Stahlwerke, Akt.-Ges., St. Ingbert, Pfalz, Kohlenstr. 25.  
*Glaser, Ludwig*, Reg.-Baumeister a. D., Patentanwalt, Berlin SW., Lindenstr. 80.  
*Herkenrath, Fritz*, Ingenieur, Direktor der Akt.-Ges. Kabelwerk, Duisburg, Viktoriastr. 17.  
*Hoffmann, Fritz*, Dipl.-Ing. bei der Berndorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp, Berndorf, Nieder-Oesterr.  
*Lacanne, Felix*, Directeur-général des Forges de la Providence, Marchienne-au-Pont, Belgique.  
*Römer, Heinrich*, Ingenieur der Duisburger Maschinenbau-Akt.-Ges. vorm. Bechem & Keetman, Duisburg, Kronprinzenstr. 39.  
*Scheld, Ernst M.*, Hütteningenieur, Differdingen, Luxemburg.  
*Weld, C. M.*, Ingenieur, 2 Rector Street, New York.

## Verstorben.

*von Douglas, Dr. Marton*, Berg- und Hüttenwerksbesitzer, Berlin.  
*Fellinger, Hermann*, Hüttendirektor a. D., Duisburg.  
*Küpper, Wilhelm*, Ingenieur, Duisburg.